

Gemeindebrief

September

Oktober

November



Foto: Anette Uffmann

Ev.-luth.

Kirchengemeinde Laar

2/2022

45. Jahrgang

Monatsspruch
OKTOBER
2022

Groß und
wunderbar sind deine
Taten, Herr und Gott, du
Herrscher über die ganze
Schöpfung. **Gerecht**
und **zuverlässig** sind
deine Wege, du König
der Völker. «

OFFENBARUNG 15,3

Liebe Gemeinde!

Der Monatsspruch für den Monat Oktober gibt genau das wieder, was uns das Erntedankfest feiern lässt. Jedes Jahr danken wir Gott für alle seine Gaben, für das tägliche Brot, für die Ernte, die zuverlässig Jahr für Jahr eingeholt werden kann, für seine Schöpferkraft. In der Kirche zeigen wir unsere Dankbarkeit, indem wir vor dem Altar die Früchte aus Wald, Feld und Garten niederlegen.

Doch mit dem „täglichen Brot“, wie wir im Vaterunser beten, ist mehr gemeint als das Essen und Trinken. Martin Luther sagt uns, worum wir da wirklich bitten:

„Alles, was Not tut für Leib und Leben, wie Essen, Trinken, Kleider, Schuh, Haus, Hof, Acker, Vieh, Geld, Gut, fromme Eheleute, fromme Kin-

der, fromme Gehilfen, fromme und treue Oberherren, gute Regierung, gut Wetter, Friede, Gesundheit, Zucht, Ehre, gute Freunde, getreue Nachbarn und desgleichen.“

Für all diese Dinge danken wir Gott, weil wir wissen: Wir haben unser Leben nicht in der Hand. Er, unser Herr und Gott, er ist der Herrscher über die ganze Schöpfung, er ist der König der Völker. Er regiert. In unserem Monatsspruch geht es also um die Allmacht Gottes.

Aber genau das ist nicht so ganz unsere Sache. Allmacht – das ist in unseren Augen die uns abgewandte, unzugängliche Seite Gottes. Weil sie unsere Allmachtsfantasien einschränkt. Und das ist auch gut so. Das erdet uns; denn gerade in den letzten Monaten und Jahren scheint doch eine menschengemachte Krise die andere zu jagen: Corona-Pandemie, Ukraine-Krieg, Welternährungskrise, Klimawandel, Energie-Krise, Inflation usw. Man mag schon gar nicht mehr die Zeitung lesen oder sich die Nachrichten im Fernsehen anschauen. Gerade angesichts dieser Krisen und der Trockenheit der letzten Jahre spüren wir überdeutlich: So selbstverständlich ist das gar nicht mehr, dass wir immer genug Brot im umfassenden Sinne haben.

Und mehr denn je wissen wir: Wir können diese Krisen nicht Gott in die Schuhe schieben, sondern sie sind von Menschen gemacht. Man könnte fast verzwei-

feln, dass die Menschheit so wenig gelernt hat aus den Katastrophen vergangener Zeiten.

Doch nun lesen wir diesen Monatsspruch im Buch der Offenbarung des Johannes, dem Trostbuch für Bedrängte und Unterdrückte, für die Sorgenvollen und Ängstlichen. Er macht uns gewiss: Gott übersieht keinen Menschen, weder die Opfer noch die Täter. Gott hat die Geschehnisse dieser Welt nicht aus der Hand gegeben. Er regiert und kommt trotz aller menschlichen Katastrophen zu seinem Ziel.

Der Monatsspruch für Oktober und auch das Erntedankfest sagen uns also: Nein, wir haben das Leben und die Schöpfung trotz aller technischen Möglichkeiten nicht im Griff. Aber wir können uns Gott anvertrauen und mit Worten von Gustav Heinemann trotzig und getrost bekennen: „Lasst uns der Welt antworten, wenn sie uns furchtsam machen will: Eure Herren gehen, unser Herr aber kommt!“

Mit dieser Gewissheit können wir unserem Gott fröhlich danken für alle seine Gaben. Aber wir übernehmen auch eine Verantwortung für die Menschen, für die Natur, für die Welt und für alles, was uns umgibt.

Herzliche Grüße!

*Ihr Pastor
Michael Große*

Frühstückstreff am Mittwochmorgen

Wir treffen uns einmal im Monat am Mittwochmorgen.

Für die nächsten Treffen sind folgende Themen vorgesehen:

14.09.2022	18.00 Uhr	Grillen nach der Sommerpause
12.10.2022	9.30 Uhr	Handel! Hinter dem Eisernen Vorhang Dr. H. C. Norbert Jahn berichtet aus seinem Leben
16.11.2022	9.30 Uhr	Opferschutz Frau Thiel, Kreispolizei Herford

***Bitte die Anmeldung immer bis zum jeweiligen Dienstag
im Gemeindebüro unter der Tel. 0 52 21/37 43 oder
bei Gerhard Uffmann, email: gerhard.uffmann@t-online.de***

Lieber Herr Stuke,

Am 11. September verlassen Sie uns und mit Ihnen geht eine Ära zu Ende. Es gibt keine Nachfolge für Sie. Wir werden ohne einen für unsere Gemeinde zuständigen Pfarrer oder eine Pfarrerin auskommen müssen. Bestimmt werden wir uns oft voller Wehmut an die Zeit mit Ihnen erinnern. Zum Abschied hier ein Gedankenschwarm für Sie, gesammelt bei verschiedenen Menschen in der Gemeinde:

- ein weltoffener Pastor
- sportlich auf seinem Rennrad unterwegs
- kam gern in letzter Minute, hatte dann aber Zeit zum Verweilen
- kontaktfreudig, freundlich
- am Nächsten interessiert
- natürlich, lebendig, authentisch
- den Menschen zugewandt
- offenes Ohr für Nöte der Menschen
- nicht nachtragend
- keine Scheuklappen
- gute Predigten: „Ich konnte immer etwas mitnehmen.“
- konnte die Sprache und Bilder der Bibel für uns erklären
- schöne Festtagsgottesdienste
- viele Geburtstagsbesuche
- Gemeindefahrten
- Notfallseelsorge
- Frühstückskreis mit interessanten Referenten
- Andachten im Presbyterium, die zum Nachdenken anregen

Sie haben also Spuren hinterlassen! Dankeschön für mehr als 16 Jahre Dienst in unserer Gemeinde!
Wir wünschen Ihnen Gottes Segen für Ihren Ruhestand.
Wir wünschen uns, dass Sie nach einjährigem Innehalten wieder präsent in unserer Gemeinde dabei sind.

Alles Liebe und Gute!
Ihr Presbyterium



Foto: Anette Kahl

Aquarell: Wolfgang Heinrich

Bericht aus dem Presbyterium

„Ich segne dich und du sollst ein **Segen** sein.“

Dieses Wort aus 1. Mose 12,2 stand im Mittelpunkt von Pastor Stukes Andacht auf der letzten Sitzung des Presbyteriums. Der Segen ist für Christen eine Kraft Gottes, die stärken und bewahren kann. Gerade deshalb wünschen sich viele Menschen, gesegnet zu werden. Gott spricht diesen Satz zu Abraham an einer wichtigen Station seines Lebens: er fordert ihn auf, seine Heimat zu verlassen und in ein Land zu ziehen, das Gott ihm zeigen will. Dafür verspricht Gott ihm Begleitung und Schutz. Auch wir stehen als Gemeinde an einer wichtigen Station. Auch wir brauchen den **Segen für unsere Weiterentwicklung**. Diese Entwicklung unserer Gemeinde ist in vollem Gange. Die Gemeindeversammlung hat uns noch einmal vor Augen geführt, was uns erwartet und warum das so ist. Klar ist, dass es eine ein- bis zweijährige **Übergangszeit** gibt, in der **Herford-Land (Elverdissen, Herringhausen und Laar)** zusammenarbeitet. Auf **längere Sicht** wird es dann die **Region Herford** geben, die **Herford-Mitte** und **Herford-Land** umfasst.

Das bedeutet für uns, dass jetzt zunächst intensive gemeinsame Arbeit im Bereich Herford-Land, also mit unseren Nachbargemeinden Herringhausen und Elverdissen, stattfinden wird. Inzwischen wurden auf mehreren gemeinsamen Sitzungen Absprachen getroffen. Diese haben wir auf den nächsten Seiten zusammenfassend dargestellt. Es bleiben aber noch einige Dinge zu klären, vor allem rechtliche Fragen.

Der Verein zur Förderung des Chores der Auferstehungskirche Laar e. V. hat einen gebrauchten **Flügel** angeschafft. Das Presbyterium beschließt einen **Zuschuss** von 1000 €. Eine gleiche Unterstützung soll dem **Bläserchor** für ein besonderes Projekt zukommen.

Ein Betrag von 1300 € wird für die **Anschaffung von Fußmatten** für den Eingangsbereich von Kirche und Gemeindehaus bereitgestellt.

Alle Mitglieder des Presbyteriums nehmen an einer **Schulung „Schutz vor Sexualisierter Gewalt“** teil. Die Teilnehmer*innen sollen sensibilisiert werden, übergriffiges Verhalten wahrzunehmen und gegebenenfalls angemessen zu handeln.

Herzlich bedanken möchten wir uns bei **Monika Kessler** und **Rita Wörmann**. Sie haben über viele Jahre die **Frauenhilfe** geleitet und damit zur Bereicherung unseres Gemeindelebens beigetragen. Eine Nachfolge haben wir bisher nicht gefunden. Das ist sehr traurig. Es macht noch einmal deutlich, dass zu einem gelingenden Gemeindeleben viele Menschen nötig sind, die sich einbringen. Zum Schluss noch eine Bitte: Wir brauchen dringend Unterstützung bei den **Geburtstagsbesuchen**. Bisher hat Pastor Stuke die Menschen zum 75. Geburtstag, zum 80. Geburtstag und ab dem 85. Geburtstag jedes Jahr besucht. Das

wird nach Pastor Stukes Ausscheiden nicht mehr möglich sein. Mitglieder des Presbyteriums machten bisher zum 81. bis 84. Geburtstag einen Besuch. Auch das ist schwierig, weil der überwiegende Teil der Presbyter*innen berufstätig ist. Wir möchten die Besuchstradition gerne erhalten und einen **Besuchskreis** gründen. **Wer macht mit?**

Bitte melden Sie sich bei Gerhard Uffmann, Tel. 0 52 21/3 39 72.

Wir freuen uns auf Sie.

Erika Wemhöner

Wie geht es weiter?

Wir bekommen keine eigene Pfarrerin und keinen eigenen Pfarrer, wenn Herr Stuke geht. Die Gründe dafür wurden an vielen Stellen thematisiert.

Nun sind wir aufgerufen, konkrete, praxistaugliche Lösungen zu entwickeln – Neuland für uns alle.

Folgende Vereinbarungen wurden bisher getroffen:

Es gibt in unserer Gemeinde zwei **Seelsorgebezirke**. Zu welchem Sie gehören, entnehmen Sie bitte der beigefügten Karte. Dabei ist zu beachten, das die Laarer Straße ab Stedefreunder Straße in Richtung Herford beidseitig zum Bezirk 2 gehört. Pfarrerin Rasch (Bezirk 1) und Pfarrer Große (Bezirk 2) sind also für Sie zuständig. Die beiden leisten Ihnen Beistand und begleiten Sie bei Taufen, Trauungen und Bestattungen. Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro bzw. direkt an Pfr. Große oder Pfr.in Rasch.

Pfarramt Herringhausen, Pfarrerin Simone Rasch

Tel. 0 52 21/3 15 24, Email: simone.rasch@kirchenkreis-herford.de

Pfarramt Elverdissen, Pfarrer Michael Große

Tel. 0 52 21/7 07 84, Email: Michael.Grosse@ekvw.de

Unser **Gemeindebüro in Laar** erreichen Sie: Tel. 0 52 21/37 43

Öffnungszeiten: Di. 10.00 bis 12.00 Uhr, Do. 16.00 bis 18.00 Uhr

In Laar wird weiterhin kirchlicher Unterricht angeboten. Die **Katechumenen**-Gruppe unterrichtet Pfarrer Große. Die **Konfirmanden**-Gruppe übernimmt der Jugendreferent Hans-Wilhelm Krämer.

Die **Konfirmation** findet am 7. Mai 2023 am Sonntag Cantate statt.

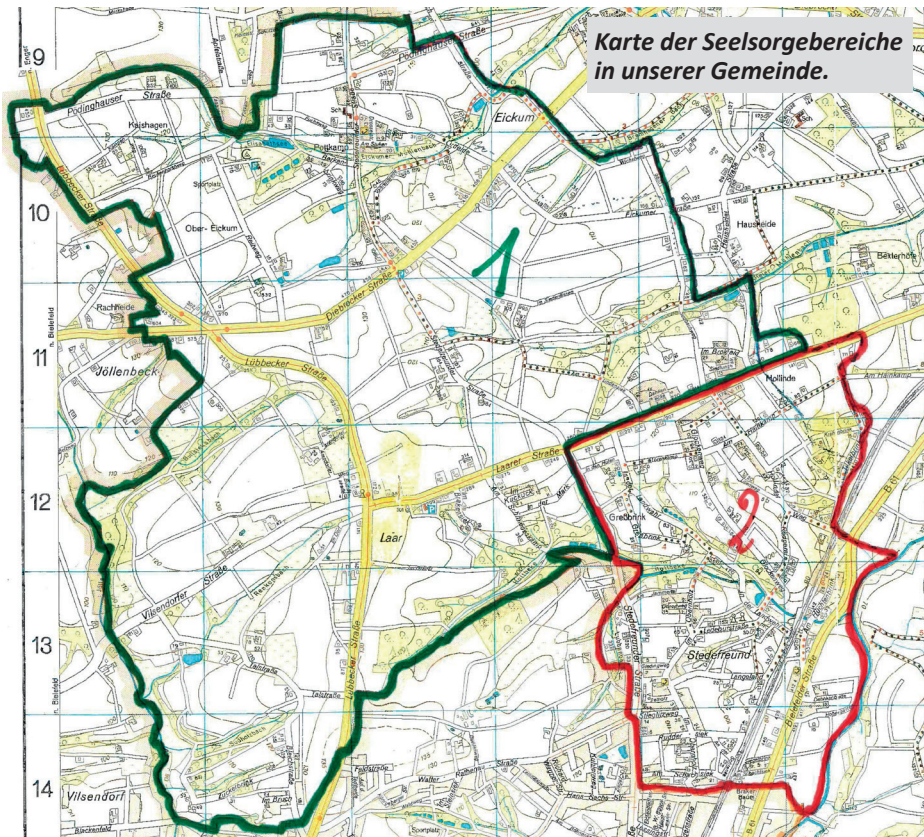
Auch in Zukunft können Sie in unserer Kirche **Gottesdienste** besuchen. Achten Sie aber auf die unterschiedlichen Anfangszeiten. In der Regel gilt:

Am **1. Sonntag** des Monats hält ihn Pfarrer Große, am **3. Sonntag** Pfarrerin Rasch. Für den **2. Sonntag** ist ein **musikalischer Gottesdienst** geplant. Wie gut, dass wir unsere Chöre haben!

An den weiteren Sonntagen sind Sie herzlich zum Gottesdienst in den Gemeinden Herringhausen und Elverdissen eingeladen.

Für **Gottesdienste an besonderen Festtagen** wurde bisher Folgendes geplant: Das **Erntedankfest** feiern wir gemeinsam mit Herringhausen in Laar.

Der Gottesdienst beginnt um 11.00 Uhr. Ein Mittagessen ist geplant.
Am **Volkstrauertag** gibt es einen Gottesdienst mit Pfarrer Beer.
Der Gottesdienst zum **Ewigkeitssonntag** findet am Nachmittag in Laar mit Pfarrer Große statt.
Am 22. Dezember findet traditionsgemäß ein **weihnachtlicher Schulgottesdienst** mit Pfarrer Große statt.
Am **Heiligen Abend** gibt es um 15.00 Uhr eine Christvesper für Kinder mit Prädikant Lümke, um 17.00 Uhr eine Christvesper mit Prädikantin Vogelsang.
Die Veranstaltungen des **Frühstücktreffs** sollen fortgesetzt werden.
Das ist der derzeitige Stand der Dinge. Es bleibt noch viel zu tun. Die jeweils aktuellen Informationen finden Sie auf unserer Homepage oder zum Teil auch in der Tageszeitung.
Erika Wemhöner und Gerhard Uffmann



Vorstellung Michael Große

Liebe Gemeindeglieder der Ev.- Luth. Kirchengemeinde Laar!

Wie Sie alle wissen, werden Pfarrerin Simone Rasch und ich den pastoralen Dienst in Ihrer Gemeinde übernehmen, wenn Dietmar Stuke nicht mehr im Dienst ist.



Am 14. November 1961 bin ich in Dortmund geboren. Mein Vater war Pastor in Dortmund-Eving, meine Mutter Organistin und Chorleiterin. Schon sehr früh habe ich in Eving im Posaunenchor musiziert und nach dem Stimmbruch auch im Kirchenchor. In der ev. Jugendarbeit und im Ev.-Luth. Gebetsverein lernte ich meine Ehefrau Christa kennen und lieben. 1983 wurden wir dann in Dortmund getraut. Meine Frau und ich haben drei erwachsene Kinder mit ihren Partnern und drei Enkelkinder.

Nach meinem Studium in Bochum und Münster, war ich seit dem 1. 4. 1988 als Vikar, Pastor im Hilfsdienst und zuletzt als

Pfarrer der neu eingerichteten 3. Pfarrstelle in der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Methler (Kamen) tätig, danach fünf Jahre in der 2. Pfarrstelle der Ev. Kirchengemeinde Herscheid (Kirchenkreis Lüdenscheid-Plettenberg) und seit dem 1. 12. 2009 habe ich die Pfarrstelle in Ihrer Nachbargemeinde Elverdissen inne. Für mich ist die Verkündigung des Wortes Gottes besonders wichtig. Alle Menschen, ob jung oder alt, sollen in Jesus Christus ihren Halt, ihre Orientierung und ihr Fundament haben.

Natürlich werde ich alles daransetzen, genauso für Sie da zu sein, wie für die Gemeinde Elverdissen. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit Pfrn. Simone Rasch, dem Presbyterium, dem CVJM und den Gruppen und Kreisen in Ihrer Gemeinde.

Für diese gemeinsame Aufgabe wünsche ich uns allen Gottes lebendigen Geist und seinen Segen und grüße Sie herzlich!

Ihr Michael Große

Vorstellung Simone Rasch

Ich wurde am 11. Juli 1970 in Gelsenkirchen geboren, wuchs dort auf und kam über die ehrenamtliche Tätigkeit in der kirchlichen Jugendarbeit zum Theologiestudium. Am ersten Tag des Theologiestudiums in Münster lernte ich meinen Mann Christian kennen und wir absolvierten die Studienzeit gemeinsam. Nach den ersten Semestern in Münster ging es nach Tübingen, wo wir uns gemeinsam auf das erste theologische Examen vorbereiteten.

In der zweieinhalbjährigen Wartezeit auf das Vikariat arbeitete ich als Redaktionsassistentin beim Mohr-Siebeck Verlag in Tübingen. Die Vikariatszeit verbrachten wir in Hagen und ein Sondervikariat führte uns schließlich nach Ostwestfalen: Mich ins Haus der Stille in Bethel, wo ich die christliche Meditation kennenlernte, und meinen Mann ins Schulreferat in Herford.

Seit November 2002 sind wir in der Kirchengemeinde Herringhausen tätig. Die Pfarrstelle haben wir uns bis 2014 geteilt, danach übernahm mein Mann eine ganze Schulpfarrstelle. Es ist mir wichtig, zeitgemäße Gottesdienstformen und Kommunikationswege für das Evangelium zu entwickeln sowie Ehrenamtliche an der Gestaltung von Gottesdiensten zu beteiligen. Die Thomasmesse in Herford, die wir mit Pfr. Dr. Reinmuth initiiert haben, ist ein Beispiel dafür.

In der Gemeindegarbeit liegt es mir neben der Begleitung von Menschen verschiedener Altersstufen am Herzen, Zugänge zur christlichen Spiritualität zu vermitteln. Deshalb biete ich seit vielen Jahren meditative Abende in der Gemeinde an (z. B. im Advent oder in der Passionszeit).

Da die Kirchengemeinden Herringhausen und Laar bereits seit längerer Zeit kooperieren, habe ich bereits einige von Ihnen bei den gemeinsamen Gottesdiensten kennengelernt und freue mich auf weitere Begegnungen!



Ihre Simone Rasch



Wasser – Lebensquelle und Bedrohung

*Eine themenbezogene Reihe
musikalischer Veranstaltungen in unserer Kirche*

Nach zwei coronabedingten Verschiebungen konnte der Chor der Auferstehungskirche in diesem Sommer endlich die Einstudierung des italienischen Oratoriums „Il diluvio universale - Die Sintflut“ von Michelangelo Falvetti aus dem Jahr 1648 vollenden und sich am 26.6. mit einem fünfzehnköpfigen Orchester und sechs Solistinnen und Solisten an das Wagnis der Aufführung machen. Mit äußerster Konzentration aller Beteiligten gelang eine intensive, atmosphärisch dichte und anrührende Interpretation, die den maßlosen Zorn Gottes, die Angst der zum Tode verdammt Menschen, das Grauen der Vernichtung der Vielen und die Dankbarkeit der wenigen auserwählten Geretteten lebendig werden ließ. Szenische Andeutungen und ein von Thomas Streipert erdachter und von ihm als weisem Narr vorgetragener Text holten das Publikum ins Geschehen hinein und ließen den Funken dieser aufregenden geistlichen Oper voll aktueller Relevanz auf die Zuhörer überspringen, die sich mit tosendem Applaus bedankten. Mit den Bildern von Schüler*innen des KMG und der Jugendkunstschule Bie-



lefeld sowie den Künstlerinnen Madlen Kordes und Melanie Janz-Zimperfeld wurde über den Sommer das Thema „Wasser – Lebenselixier und Bedrohung“ in der Kirche wachgehalten, das dann mit dem diesjährigen **Kindermusical** seinen Abschluss fand. Die 10 Kinder und Jugendlichen erarbeiteten in der letzten Ferienwoche das Stück **„Aqua und Miamoja“**, in dem es um die Sicherung der Trinkwasserversorgung für Ihr Dorf ging. Mit großen Plakaten gestalteten sie die Orte ihrer Suche und zeigten spielend und singend, wie existenziell notwendig das Wasser für alle ist: „Jeder Tropfen Wasser ist ein Tropfen Leben“ und „die Lebensquelle Wasser ist für alle Menschen da“!

Nach einem Sommer der Überschwemmungen und dem aktuellen Sommer der Dürre konnte es kaum ein relevanteres Thema für die Kirchenmusik geben!

Christiane Schmidt



Gaben für Erntedank

Für das Erntedankfest, das wir am 2. Oktober feiern,
bitten wir um Erntegaben.

Am Samstag, den 1. Oktober, können die Gaben in der Zeit von
10.00 bis 17.00 Uhr in der Kirche abgegeben werden.

Die Gaben sind für den Herforder Mittagstisch bestimmt.

Vielen Dank, dass Sie uns unterstützen.

Offener Advent

Die Corona-Lage hat sich nicht verbessert. Aufgrund wissenschaftlicher Prognosen ist zu befürchten, dass im Herbst eine neue Welle auf uns zurollt. Unter diesem Aspekt möchte der Gemeindebeirat mit der Situation behutsam umgehen. Wer dennoch bereit ist, seine Tür in der Adventszeit (28. 11. bis 16. 12. 2022) für die Nachbarschaft zu öffnen, möge seinen Termin im Gemeindebüro bis zum 31. 10. 2022 bekanntgeben, damit die Daten im nächsten Gemeindebrief veröffentlicht werden können.

Claudia Sprick (Gemeindebeirat)

Bericht unseres Jugendreferenten

Rückblick Kinderfreizeit Berghütte 2022

Endlich konnte es passieren: nach zwei Jahren Coronapause durften wir wieder unsere Kinderfreizeit vor Ostern in der Berghütte Rödinghausen anbieten. Vom 12. – 16. April machten sich 26 TeilnehmerInnen und 7 MitarbeiterInnen auf zu einer gemeinsamen „Reise um die Welt“.

Die Kinder hatten viel Spaß dabei und man konnte ihnen deutlich anmerken, wie sehr sie die gemeinsame Zeit und eine gemeinsame Freizeit in den letzten zwei Jahren vermisst haben.

Inhaltlich haben wir uns mit Paulus auf die Reise begeben, haben gehört, wie er zum Glauben an Jesus gefunden hat und welche Abenteuer er anschließend bestehen musste.

Manche dieser Abenteuer durften die Kinder dann in Ansätzen spielerisch auch selbst erleben – so wurden die Geschichten glaubhaft und nachvollziehbar.



Die Berghütte in Rödinghausen.

Aktion mit Konfirmanden

Ende März gab es einen Konfirmandenvormittag für die diesjährigen Konfirmanden. Wir haben unsere Jugendarbeit vorgestellt, viel Spaß bei einem gemeinsamen Hausspiel gehabt und den Mittag mit leckeren Getränken und Pizza sehr genossen.

Nun sind bereits alle konfirmiert worden und wir hoffen, dass der oder die ein oder andere Lust und Zeit haben, beim nächsten Mitarbeiterkurs (der nach den Sommerferien startet) mitzumachen.

Infos dazu gibt es bei unserem Jugendreferenten HW Krämer (0175/3496768).

Aus der Mitarbeiterschaft

Unsere diesjährige Mitarbeiterfreizeit der Region Herford Land führte uns vom 25. – 29. Mai nach Wiehl ins Sauerland. Dort haben wir Inhalte und Ziele für die zweite Jahreshälfte 2022 geplant und uns mit den Veränderungen in der Kirche und insbesondere mit den neuen Herausforderungen in den Kirchengemeinden Elverdissen, Laar und Herringhausen beschäftigt.



Unsere Freizeitgruppe.

So wird es dann sein, daß Hans-Wilhelm Krämer als Jugendreferent den nächsten Konfirmandenjahrgang in Laar unterrichten und begleiten wird, und außerdem wird es für die „alte Jungschar“ Projektangebote geben, und wir werden versuchen, im Herbst eine neue Kindergruppe aufzubauen.

Ferienspiele in Laar

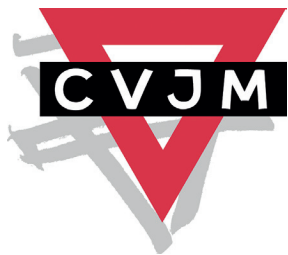
Vom 18. – 22. Juli fanden die Ferienspiele der Ev. Jugend in Laar statt. 20 Kinder trafen sich täglich von 8.00 – 16.00 Uhr unter dem Thema „Sport, Spiel, Spaß, Spannung“, um gemeinsam eine tolle Zeit zu erleben. Die sportlichen Angebote wurden aufgrund von zwei sehr heißen Tagen (bis zu 38 Grad) spontan zu Wasserspielaktionen umgestaltet und der Tagesausflug ging am Donnerstag in den Potts Park. Alle Kinder haben viel Spaß gehabt und möchten im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder mit dabei sein.

Hans-Wilhelm Krämer

spielspielaktionen umgestaltet und der Tagesausflug ging am Donnerstag in den Potts Park. Alle Kinder haben viel Spaß gehabt und möchten im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder mit dabei sein.



Spieleabend im großen Saal.



Bericht aus dem CVJM

Beginnen wollen wir unseren Bericht aus dem CVJM mit einer Richtigstellung. Im letzten Gemeindebrief war ein Foto unseres Chorleiters Veit-Hinnerk Heinicke veröffentlicht worden, wenn auch mit einer falschen Unterschrift. Unter dem Foto war der Name unseres jetzigen Chorleiters, Jonas Niehaus abgebildet. Auf dem nebenstehenden Foto ist jetzt Jonas

abgebildet, so dass Sie ihn kennenlernen können. Jonas hat unseren Chor seit Februar dieses Jahres mit viel Engagement und hohem Zeitaufwand geleitet. Auch hat er im Wesentlichen das Programm für unseren Festgottesdienst am 28. 08. 2022 zusammengestellt.

Zu dem Festgottesdienst hatten wir die Bläser des CVJM Kreisverbandes Herford eingeladen. Insgesamt haben wir zusammen mit den Gastbläsern einen Chor von 35 Bläsern gehabt, die den Gottesdienst musikalisch gestaltet haben. Es war für uns eine große Freude, in großer Runde mal wieder nach zwei Jahren Corona auftreten zu können. Nach dem Gottesdienst hatten wir die Gäste und Gemeindemitglieder zu einem gemütlichen Treffen bei Fingerfood, Kaffee und Kuchen eingeladen. Dieses Angebot wurde sehr gut angenommen, so dass wir auf diesem Wege einen Beitrag zum Gemeindeerhalt in Laar geleistet haben.





Fotos: Jochen Störmer

Der Laarer Posaunenchor feiert sein 165jähriges Bestehen.

Da die Vorbereitungen für den Festgottesdienst viel Arbeit und Mühe gekostet haben, ist die übrige Arbeit etwas zurückgefahren worden. Es fand neben der traditionellen Fahrradtour an Fronleichnam noch das Abschlussgrillen am Gemeindehaus statt. Für den Rest des Jahres werden wir spontan je nach Gesundheitslage planen und einladen. Geplant sind auf jeden Fall unsere Fahrt nach Erfurt und Weimar, die musikalische Gottesdienstbegleitung am 1. Advent und ein Frühstücksgottesdienst am 4. Advent.

Jochen Störmer



Unser Posaunenchor und Gäste beim Festgottesdienst.



Landeskirchliche Gemeinschaft
Herford-Stedefreund e. V.



Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Im Oberholz 66

Der etwas andere Sonntagabendgottesdienst

- am 11.09. 17.00 Uhr mit Gemeinschaftspastor D. Naurath, Enger
- am 25.09. 17.00 Uhr mit Gemeinschaftspastor R. Tober, Bad Oeynhausen
- am 09.10. 17.00 Uhr mit Ingrid Müller, Gütersloh – Erntedankfeier
- am 23.10. 17,00 Uhr mit Gemeinschaftspastor R. Tober, Bad Oeynhausen
- am 13.11. 17.00 Uhr mit Gemeinschaftspastor D. Naurath, Enger
- am 27.11. 17.00 Uhr mit Gemeinschaftspastor M. Schlenker, Bielefeld
- am 11.12. 17.00 Uhr mit Missionar i. R. J. Wesner, Lemgo
- am 18.12. 17.00 Uhr mit Gemeinschaftspastor R. Tober, Bad Oeynhausen

Besondere Veranstaltungen

Sonntag, 09.10. 17.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Ingrid Müller, Gütersloh und mit einem gemeinsamen Abendessen

Regelmäßige Veranstaltungen

Gebetsstunden – 14-tägig (in den ungeraden Wochen)

dienstags 10.00 Uhr Frauen, mittwochs 9.00 Uhr Männer

Hauskreis – dienstags 20.00 Uhr nach Absprache

Gymnastik für Frauen – Fit ab 50

mittwochs 10.00 Uhr – 14-tägig (in den geraden Wochen)

Senioren-Spielenachmittag – donnerstags 15.00 Uhr

am 08.09.; 06.10.; 03.11.; 01.12.

Kreativ mit Wolle, Stoff und Papier – donnerstags 17.00 Uhr

nach Absprache

Bibelgespräch – donnerstags 20.00 Uhr

Jungschar – KIDS CLUB – samstags 10.00 Uhr – 14-tägig

(in den ungeraden Wochen)

Posaunenchor – nach Absprache

***Ansprechpartner für die Landeskirchliche Gemeinschaft HF-Stedefreund:
Siegfried Zühlke, Dehnkenbreite 5, Tel. 3 36 04, E-Mail: siegfriedzue@web.de***

Weihnachten im Schuhkarton

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder vielen Kindern zum Weihnachtsfest eine Freude machen. In Europa herrscht Krieg und verbreitet und vergrößert Not in vielen Ländern. Auch wir hier in Deutschland spüren das, selbst wenn wir nicht unmittelbar von diesem entsetzlichen Morden und Zerstören betroffen sind. Deshalb möchten wir Sie auch in diesem Jahr wieder ermuntern, die vielen Kinder weltweit in Not nicht zu vergessen. Die Organisation „Weihnachten im Schuhkarton“ besteht nun schon über 25 Jahren. Diese Weihnachtsaktion hat vielen Kindern eine große Freude gemacht. Sie wurden durch ein Geschenk von fremden Menschen für einen Augenblick von ihrer eigenen Not abgelenkt. Sie können wieder Ihre Sach- und Geldspenden sowie fertig gepackte Schuhkartons bei Fam. Diekwisch, Dachsweg 13, 32051 Herford-Stedefreund abgeben. Durch Flyer und Zeitungsanzeigen werden Sie rechtzeitig im November informiert.

Bitte helfen Sie mit, dass viele, viele Kinder (besonders in den Kriegsgebieten) auch in diesem Jahr aus unserer Gemeinde ein Weihnachtspäckchen erhalten. Wenn Sie gerne in ihrer Freizeit Sachen stricken oder häkeln möchten, melden Sie sich bei obiger Anschrift. Wolle wird z. T. geliefert.

Im letzten Jahr wurden in der Gemeinde 620 Strick- und Häkelteile ausgestellt und weitergegeben. Dazu erhielten wir 720,00 € an Geldspenden.

Lieselotte Diekwisch

Frauenhilfen in Elverdissen und Herringhausen laden ein

Leider haben Monika Kessler und Rita Wörmann, die bisherigen Leiterinnen unserer Frauenhilfe, keine Nachfolgerinnen gefunden, so dass in Laar keine Treffen mehr stattfinden können. Wer aber die Gemeinschaft in der Frauenhilfe nicht missen möchte, könnte sich nun nach Elverdissen oder Herringhausen orientieren.

1. Die Ev. Frauenhilfe in Elverdissen trifft sich am ersten und dritten Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr im Gemeindehaus, Braker Str. 16. Die Leiterinnen sind Irmgard Brocks, Anita Haubrock, Brigitte Kiel und Anke Kreimer. Alle sind unter der Telefonnummer 0 52 21/7 07 84 des Gemeindebüros erreichbar.

2. Die Ev. Frauenhilfe in Herringhausen trifft sich ebenfalls 14-tägig mittwochs von 15.00 bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus Zum grünen Wald 12 in Herringhausen. Leiterinnen sind Susanne Eikmeier Tel. 0 52 21/3 11 94 und Annette Wilhelms-Tauchert, Tel. 0 52 21/75 01 36.

Beide Kirchengemeinden werden mit uns in Laar in Zukunft enger zusammenarbeiten und freuen sich in ihren Frauenhilfen auf Teilnehmerinnen aus Laar.

Die Redaktion

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Wir laden Sie herzlich ein zu unseren Treffen.

24.09.22 15.00 Uhr

Gemütliches Beisammensein

29.10.22 15.00 Uhr

Frau Thiel
von der Kriminalprävention/Opferschutz
Thema „Die Kriminalpolizei rät“

26.11.22 15.00 Uhr

Gemütliches Beisammensein
mit Adventsliedersingen



Liebe Grüße G. Uffmann

	<i>Achtung! Unterschiedliche Anfangszeiten</i>
11.09.22 10.00 Uhr	Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfr. Dietmar Stuke in den Ruhestand durch den Superintendenten Dr. Olaf Reinmuth
18.09.22 18.00 Uhr	Gottesdienst in Herringhausen Gottesdienst zum Thema des diesjährigen Weltgebetstags „Zukunftsplan Hoffnung“ mit Pfrn. S. Rasch
25.09.22 10.00 Uhr	Gottesdienst in Laar Prädikant Chr. Lümekemann
02.10.22 11.00 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Abendmahl in Laar mit Herringhausen, anschließend Mittagessen Pfrn. S. Rasch
09.10.22 10.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst in Laar Pfrn. G. Steinmeier
16.10.22 10.00 Uhr	Gottesdienst in Laar Pfr. U. Rottschäfer
23.10.22 30.10.22	Kein Gottesdienst in Laar Einladung nach Herringhausen und Elverdissen
06.11.22 11.00 Uhr	Gottesdienst in Laar Pfr. M. Große
13.11.22 10.00 Uhr	Volkstrauertag – Gottesdienst in Laar Pfr. J. Beer
20.11.22 17.00 Uhr	Ewigkeitssonntag Gottesdienst in Laar mit Abendmahl Gedenken an die Verstorbenen Pfr. M. Große
27.11.22 10.00 Uhr	1. Advent Musikalischer Gottesdienst in Laar Prädikant R. Scheele

Von Gesangbüchern, Posaunen und Pastor Volkening

Ein lesenswertes Buch von Pastor Ulrich Rottschäfer

Nach zweiundzwanzig Jahren Dienst als Gemeindepfarrer in Hiddenhausen hat der in Lippe geborene Pastor Rottschäfer einige Vertretungsgottesdienste bei uns in Laar übernommen. Nicht allen ist bekannt, dass Pastor Rottschäfer auch ein Autor zahlreicher Bücher zur westfälischen Kirchengeschichte ist. Sein neuestes Werk trägt den Titel „Gemeindegang in Minden-Ravensberg im 17. und 19. Jahrhundert“. Es ist im Bielefelder Luther-Verlag erschienen (ISBN 978-3-7858-0799-6).



Der Inhalt des Buches ist weit umfangreicher als das, was der Titel erwarten lässt. Es enthält eine Fülle bisher unveröffentlichten Materials. Es ist lebendig geschrieben, hat eine Vielzahl teils farbiger Abbildungen und weist durch Fußnoten auf die benutzten Quellen hin. Ein zusätzliches Register hätte dem interessierten Leser gutgetan.

Für uns in Laar ist interessant, dass im Jahre 1842 zwei junge Jöllenbecker und im Jahr 1843 fünf weitere Männer zum Posaunenunterricht des Grafen von der Recke nach Düsseldorf reisten. Eine Eisenbahnverbindung gab es damals noch nicht. Ihr Lehrer war der Düsseldorfer Ho-

finstrumentenmacher Karl Wilhelm Bräutigam, der auch gleich die Instrumente lieferte, Zugposaunen, Klappenhörner und hölzerne Klarinetten. Die Klappenhörner waren allerdings chromatisch, d. h. in halben Tönen fortschreitend, nicht exakt zu spielen. Nach dem Vorbild Volkenings in Jöllenbeck gründete der Laarer Lehrer Budde 1857 einen Jünglings- und einen Jungmädchenkreis, die Vorläufer unseres heutigen Posaunen- und Kirchenchores.

Der schon hochbetagte Volkening war selbst am zweiten Ravensberger Posaunenfest am 22. Mai 1873 in Eickum anwesend. Es nahmen Bläser aus zwölf Gemeinden teil, aus Jöllenbeck, Hartum, Hüllhorst, Werther, Herford, Enger, Gohfeld, Schildesche, Lemgo, Mennighüffen, Laar und Gütersloh. Spricht man heute noch in Eickum über dieses historische Treffen?

Pastor Rottschäfer beschreibt die vielfältigen und imponierenden rastlosen Aktivitäten Volkenings und seiner Familie, die bis in die USA reichten. Sie hätten Stoff für ein weiteres Buch abgeben können.

Es wird deutlich: Volkening ist eine einmalige, überragende Persönlichkeit im evangelischen Minden-Ravensberg.

Robert Kahl

Die Kirchengemeinde Herford-Mitte lädt ein zur Teilnahme an einer Segelfreizeit.

Mitfahren können gerne Einzelreisende, Paare und Familien.

Die Reise umfasst eine viertägige Segelreise vom 4. bis 7. 10. 2022 auf einem Plattbodenschiff, geführt von erfahrenen Skippern, auf dem IJsselmeer (NL). Selbst Segel hissen, das Schiff steuern, Ruhe und Natur genießen, bummeln in kleinen Hafenstädten u. v. m.

(Die Länge des zurückgelegten Weges auf dem Wasser ist vom Wetter und den Segelmöglichkeiten abhängig.)

Die Verpflegung an Bord ist inbegriffen. Start- und Zielhafen ist Makkum, NL.

Die Anreise erfolgt privat.

Die Teilnahmekosten der Fahrt belaufen sich auf 290,00 € für Erwachsene und 200,00 € für Jugendliche bis 16 Jahren. (Familienrabatte bitte gesondert bei Pfr. Johannes Beer erfragen.)

Gebucht sind die Schiffe:

Onverwacht (<https://www.segelreiseholland.de/de>)

Wending (<https://www.friesevloot.nl/de/segelschiffe/wending/>)

Noordfries (<https://www.plattbodenschiff.com/harlingen/noordfries.html>)

Leiten Sie diese Einladung gerne weiter!

Rückfragen an P. Johannes Beer, Münsterkirchplatz, 32052 Herford,
Email beer@teleos-web.de



Unser Segelboot auf dem IJsselmeer.

Konfirmation am 8. Mai 2022



Unsere Konfirmanden

*Cemile Hippel, Hanna Leonie Welland, Hermine Storck, Marie Carolin Welland, Matthias Angus Plass, Lena Barenbruch, Ben Twelsiek, Pastor Stuke, Lia Döpke.
Es fehlt auf dem Bild Patricia Hagemann.*

Konfirmationsjubiläum am 12. Juni 2022



Goldene und Diamantene Konfirmanden

Hintere Reihe: Norbert Jahn Diam., Gerhard Uffmann Diam., Hans-Hermann Generotzky Diam., Dietmar Kerker Gold, mittlere Reihe: Anette Uffmann geb. Kämpermann Gold, Helga Bültemeier geb. Ziemann Gold, Renate Vormbusch geb. Höner Diam., Pastor Stuke, vordere Reihe: Carola Schwichtenberg geb. Weigelt Diam., Irene Hachmeister geb. Gohrke Gold., Martina Schwarze geb. Krüger Gold, Hildegard Landwehr geb. Kämpermann Gold, Susanne Boensch geb. Schlagowski Gold, Rita Wörmann geb. Oberhokamp Gold, Gerda Beckmann geb. Wehmeyer Diam.



Eiserne und Gnaden-Konfirmanden

Irmgard Horst geb. Dreckshage Gnaden, Heinz Uffmann Gnaden, Klaus Bernd Nolte Eiserne, Christa Siebrasse geb. Spilker Gnaden, Uwe Lindemann Eiserne, Irmgard Mester geb. Bitter Gnaden, Pastor Stuke, Udo Balke Eiserne



Anzeigen



Jägerkrug 1782



Restaurant – Festsaal – Biergarten – Catering



Täglich ab 18 Uhr · Sonntags ab 12 Uhr · Montags und Dienstags Ruhetag
Laarer Straße 208 · 32051 Herford · Tel. 05221/3733
www.jaegerkrug-herford.de

STIFTUNG mobil

Ambulanter Pflegedienst

*Zuhause gut versorgt sein -
wie Sie es möchten!*



- Beratung rund um Fragen zu Pflege und Betreuung
- Unterstützung bei der Körperpflege
- Medizinische Behandlungspflege
- Unterstützung bei der hauswirtschaftlichen Versorgung
- Betreuungsleistungen

*Wir informieren Sie gerne
in einem ersten Gespräch.*



Goltzstraße 17 • 32051 Herford • www.diakoniestiftung-herford.de

Gottschalk-Weddigen- Werkstätten

Bünder Str. 13, 32051 Herford
Tel. (05221) 9149-35
Mail: el.gww@diakoniestiftung-herford.de

*Zuverlässiger Service und
kompetente Dienstleistungen:
Bei uns ist Ihr Garten in guten Händen.*

- Rasen- und Wiesenschnitt
- Gehölzschnitt
- Wildkraut entfernen
- Zaunbau
- Häckseln
- Entsorgung



EICKUMER LANDHAUS

MIT BIERGARTEN

*Deutsche und österreichische Küche
Familienfeste
Betriebsfeiern
Tagungen Konferenzen
Trauerfeierlichkeiten*

**Räumlichkeiten
für 20 bis 120 Personen**



**Täglich ab 17.00 Uhr geöffnet. Sonn- u. Feiertage ab 10.30 Uhr
(Montags u dienstags Ruhetag)**

Familie Sudy
Diebrocker Str. 454

Tel.: 05221-31080



MILSE BAU

planen | bauen | sanieren

**Fon 0521-76 23 02
www.milse-bau.de**

André Vetter

Malermeister



- Umfassende Beratung
- Individuelle Gestaltungen
- Hochwertige Wandbeschichtungstechniken
- Wärmedämmverbundsysteme
- Gestaltung mit Lehm und Kalk
- Bodenbelags Aufarbeitung und Verlegung

☎ 0173 - 92 10 805

Oldinghauser Str. 97 • 32051 Herford-Eickum

www.maler-vetter.eu



24-Stunden-Service
05221-34 38 55



Wir bewegen was!

Luft - Wasser - Wärme

Hausheider Str. 3
32051 Herford
Fax 0 52 21 - 34 38 56
www.berger-herford.de



REWALD

Malermeister

#Wir sind Handwerk

Thomas Rewald

Mobil: 0170 – 8069905

Tel: 05221 – 1386330

thomas@rewald-malermeister.de

www.rewald-malermeister.de



REWALD

#Wir sind Handwerk

GEBÄUDE SANIERUNGEN

Tobias Rewald

Mobil: 0171 6852845

www.rewald-renovierungen.de





Wilfried Lübbert
Haustechnik
Onh. Michael Lübbert

Heizung Sanitär
Elektroinstallation
Solar Photovoltaik
Regenwassernutzung
Klima-Splitgeräte
Kundendienst
Klempnerei

Büro: Fuchsweg 11
32051 Herford-Eickum
Tel.: 05221 / 348606
Fax: 05221 / 348869

E-Mail: herford@luebbert-haustechnik.de

Wir danken unseren Inserenten für ihre Unterstützung!



ARNHOLZ
*Eigene Trauerhalle
Eigene Aufbahrung* *Bestattungen*

Wir stehen Ihnen in schweren Zeiten zur Seite

*Hollinder Weg 12 Fon: 05221 32391 Elverdisser Straße 300
32051 Herford Fax: 05221 33023 32052 Herford*

www.bestattungen-arnholz.de

So erreichen Sie uns:

Pfarrerin Simone Rasch, Tel. 0 52 21/3 15 24

Email: simone.rasch@kirchenkreis-herford.de

Pfarrer Michael Große, Tel. 0 52 21/7 07 84

Email: Michael.Grosse@ekvw.de

Gemeindebüro: Meike Gohrke, Laarer Str. 299, 32051 Herford

Tel. 37 43, Fax 34 95 87

Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr und Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

E-Mail hf-kg-laar@kirchenkreis-herford.de

Homepage www.Kirchengemeinde-Laar.de

Kirchmeister: Gerhard Uffmann, Tel. 3 39 72

Jugendreferent: Hans-Wilhelm Krämer, Tel. 0 52 21/3 12 26,

Mobil 01 75/3 49 67 68, www.ej-herford-land.de

email: herford-land@freenet.de

Vorsitzender des CVJM: Jochen Störmer, Tel. 0 52 21 / 7 26 18

Leiterin des Kirchenchores: Christiane Schmidt, Tel. 0 52 22 / 3 66 91 67

Organist: Jonathan Seger, 01 75/6 95 71 12

Küsterin: Anette Uffmann, Tel. 3 39 72

Diakonie Station I, Linnenbauerplatz 4, 32052 Herford, Tel. 92 49 50

Bankverbindung der Kirchengemeinde Laar: Sparkasse Herford

IBAN: DE97 4945 0120 0109 0002 73

Konto für freiwilliges Kirchgeld: KD-Bank

IBAN: DE47 3506 0190 2006 4610 37

Bitte Verwendungszweck „**380 000 160 710 00** freiwilliges Kirchgeld“ angeben.

Impressum:

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Laar, Laarer Str. 299, 32051 Herford

Redaktion: Wolfgang Dolls, Robert Kahl, Hermann Pabst (verantwortlich),

Dirk Greßhöner, Ingrid Rethmeier, Carola Spilker, Gerhard Uffmann

Auflage: 1700 Stück

Druckerei: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Die nächste Ausgabe des Gemeindebriefs erscheint zum 1. 12. 2022.